

Prüfung auch
online möglich!

IKT-Lehrgang Kanalbetriebsmanagement

optional mit Prüfung zum/zur IKT-Zertifizierten Kanalbetriebsmanager/-in¹

Präsenzlehrgang in Gelsenkirchen: 30. Januar - 03. Februar und 20.-24. Februar 2023
Zertifikatsprüfung (optional): 3. März 2023

Onlinelehrgang: 18.-22. September 2023 und 9.-13. Oktober 2023
Zertifikatsprüfung (optional): 20. Oktober 2023



Die Aufgaben in einem modernen Kanalbetrieb sind komplex und fachübergreifend. Eigene Fachkräfte stärken und ausbilden – das ist eine wichtige Grundlage, um die Zukunft einer modernen Stadtentwässerung zu sichern.

Vermittelte Kompetenzen

- Sie überblicken Betreiberpflichten: überwachen, dokumentieren, instandhalten
- Sie gestalten zuverlässige Betriebsprozesse: reinigen, inspizieren, reparieren
- Sie stellen technische Qualität sicher: Einsatzgeräte und Fahrzeuge
- Sie kommunizieren erfolgreich: Politik und Bürger
- Sie setzen Mittel verantwortungsbewusst ein: Budgets und Finanzen

Zielgruppe

Die Teilnahme an diesem Lehrgang steht jedem Interessierten offen.

Z.B.

- Führungskräfte
- Sachbearbeiter Stadtentwässerung und/oder Baubetriebshof
- Kanalmeister und Stellvertreter
- Vorarbeiter und Kolonnenführer
- Betriebspersonal mit Aufstiegsambitionen

¹ Personenzertifizierung für Fachleute im Kanalbetrieb: Organisation und Aufgaben der IKT-Zertifizierungsstelle einschließlich Rezertifizierung orientieren sich an den Anforderungen der DIN EN ISO/IEC 17024 (2012). Die Rezertifizierung (Intervall 3 Jahre) stellt normgemäß sicher, dass die zertifizierte Person kontinuierlich die aktuellen Zertifizierungsanforderungen erfüllt.

Lehrgang und optionale Prüfung

Das Lehrgangskonzept geht auf die Anforderungen einer berufsbegleitenden Fortbildung ein. Durch eigenverantwortliches, zeitlich flexibles Lernen sind Präsenzzeiten auf ein Mindestmaß verkürzt. Das IKT begleitet und unterstützt durch Methoden, Materialien und Werkzeuge. Praxisvorführungen unterstützen die Wissensvermittlung.

In den Präsenzphasen werden die relevanten Themen des Kanalbetriebs kompakt, anschaulich und praxisorientiert vermittelt. Im Lehrgang werden die Teilnehmer durch das IKT fachlich begleitet.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des IKT-Lehrgangs „Kanalbetriebsmanagement“ können auf Wunsch eine Zertifikatsprüfung zum IKT-Zertifizierten Kanalbetriebsmanager ablegen. Die **optionale Prüfung** besteht aus einer Kurzpräsentation über aktuelle Fragestellungen des Kanalbetriebs und einem ausführlichen Prüfungsgespräch über sämtliche Lehrgangsinhalte.

● Schlüsselqualifikation für Berufseinsteiger

Der IKT-Lehrgang „Kanalbetriebsmanagement“ bietet für junge Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit den ersten Jahren Berufserfahrung die Möglichkeit, sich als Expertin oder Experte für den Kanalbetrieb gezielt im beruflichen Schwerpunkt zu qualifizieren.

● Kompetenznachweis und Netzwerk

Der Lehrgang bietet auch erfahrenen Fachleuten eine Möglichkeit, die erworbene Kompetenz am Markt nachzuweisen. Im Netzwerk der Absolventen kann jeder Teilnehmer auch nach dem Lehrgang bestmöglich sein Wissen stetig an die aktuellen technischen Entwicklungen anpassen.



» Ich fand den Lehrgang sehr informativ. Wir haben weit über den Tellerrand geblickt. Besonders wertvoll war der Austausch mit den anderen Teilnehmern: zu sehen, wie die anderen arbeiten, welche unterschiedlichen Aufgaben es in den Betrieben gibt und welche Unterschiede es zwischen den Bundesländern gibt.

Nach dem Lehrgang übernehme ich die Leitung des Bereichs Kanalreinigung in unserem Kanalbetrieb. Inzwischen ist mir noch bewusster geworden: Es gibt viel zu tun! Der Aufgabenbereich ist sehr reichhaltig und anspruchsvoll.

Klaus Bermond, Göttinger Entsorgungsbetriebe
IKT-Zertifizierter Kanalbetriebsmanager

1. Präsenzwoche

Modul I

Technische Rahmenbedingungen Kanalbetrieb

Einführung in Aufgaben und Herausforderungen der Siedlungsentwässerung

Tag 1

- | | | | |
|-----------|---|-----------|---|
| 9:00 Uhr | Einführung
Dipl.-Ing. Marco Schlüter, IKT | 13:30 Uhr | Systeme und Verfahren zur Siedlungsentwässerung:
Prof. Dr.-Ing. Helmut Grüning,
Hochschule Münster |
| 10:00 Uhr | Kaffeepause | | |
| 10:15 Uhr | Entwicklung und Aufgaben der Stadtentwässerung
Prof. Dr.-Ing. Helmut Grüning,
Hochschule Münster | 15:00 Uhr | Kaffeepause |
| 12:30 Uhr | Mittagspause | 15:30 Uhr | Gegenwärtige Herausforderungen und mögliche Lösungsansätze
Prof. Dr.-Ing. Helmut Grüning,
Hochschule Münster |
| | | 16:30 Uhr | Fragen und Ausklang
Dipl.-Ing. Marco Schlüter, IKT |

Modul II

Über den Tellerrand blicken

Tag 2

- | | | | |
|-----------|--|-----------|--|
| 9:00 Uhr | Trend-Thema: Regenwasser: Rolle des Kanalbetriebes
Regenwasser: Rolle des Kanalbetriebes
Dr.-Ing. Mirko Salomon
Dipl.-Ing. Marco Schlüter, IKT | 13:00 Uhr | Hochdruckspülbeständigkeit und Fahrzeug-Check für Hochdruckspülfahrzeuge
Simon Torunski, B. Sc., IKT |
| 10:00 Uhr | Kaffeepause | 13:45 Uhr | Kaffeepause |
| 10:15 Uhr | Inspektion und Reparatur von Großprofilen
Dipl.-Ing. Martin Liebscher, IKT | 14:00 Uhr | Bedarfsorientierte Kanalreinigung
Dr.-Ing. Serdar Ulutas, IKT |
| 11:00 Uhr | Kaffeepause | 14:45 Uhr | Kaffeepause |
| 11:15 Uhr | Bericht aus dem kommunalen Netzwerk der Abwasserbetriebe
Dipl.-Ing. Marco Schlüter und Christian Bone, IKT | 15:15 Uhr | Praxisbeispiel: Bedarfsorientierte Kanalreinigung
Michael Andre Hartmann, SAL Lünen |
| 12:00 Uhr | Mittagspause | 16:30 Uhr | Teilnehmersdiskussion |

Modul III

Moderne Mitarbeiterführung in kommunalen Strukturen

Handlungswissen zu den Themen Team- und Mitarbeiterführung

Tag 3

- | | |
|--|--|
| 9:00 Uhr Personalführung
Dipl.-Päd. Christine Neumann,
Zertifizierte Systemische Supervisorin
und Coaching | 13:00 Uhr Motivation unter erschwerten Bedingungen
Dipl.-Päd. Christine Neumann,
Zertifizierte Systemische Supervisorin
und Coaching |
| 10:00 Uhr Kaffeepause | Übung Mitarbeitergespräch
Dipl.-Päd. Christine Neumann,
Zertifizierte Systemische Supervisorin
und Coaching |
| 10:15 Uhr Methoden der Personalführung
Dipl.-Päd. Christine Neumann,
Zertifizierte Systemische Supervisorin
und Coaching | Dialoge und Diskussionen
Eigene Erfahrungen und Verwertung der Erkenntnisse |
| 11:00 Uhr Kaffeepause | |
| 11:15 Uhr Übung
Dipl.-Päd. Christine Neumann,
Zertifizierte Systemische Supervisorin
und Coaching | 17:00 Uhr Ende Tag 3 |
| 12:00 Uhr Mittagspause | |

Modul IV

Technik und Betriebsprozesse: Inspektion Großprofile, Schachtsanierung, Druckleitungen, Dichtheitsprüfungen

Wissen aus Forschungsprojekten und Best-Practice-Beispielen

Tag 4

- | | |
|---|---|
| 9:00 Uhr Themenaustausch: Erfahrungsaustausch Kanalbetrieb
Dipl.-Ing. Marco Schlüter und
Christian Bone, IKT | 13:30 Uhr Abwasserdruckleitungen - Möglichkeiten für:
● Inspektion
● Reinigung
● Sanierung
Dipl.-Ing. Markus Gillar, IKT |
| 10:30 Uhr Kaffeepause | 15:00 Uhr Kaffeepause |
| 11:00 Uhr Sanierung von Abwasserschächten
Dipl.-Ing. Markus Gillar, IKT | 15:30 Uhr Dichtheitsprüfung
Dr.-Ing. Serdar Ulutas, IKT |
| 12:30 Uhr Mittagspause | 17:00 Uhr Ende Tag 4 |

Modul V Organisation, Berichtswesen, Betriebsführung und –überwachung Tag 5

- | | | | |
|-----------|---|-----------|--|
| 9:00 Uhr | Die Leitung des Kanalbetriebs übernehmen
Ludger Wördemann, Kanalbetriebsmanager,
Rheda Wiedenbrück | 12:00 Uhr | Mittagspause |
| 10:00 Uhr | Kaffeepause | 13:00 Uhr | Arbeitssicherheit im Kanalbetrieb
Ludger Wördemann, Kanalbetriebsmanager,
Rheda Wiedenbrück |
| 10:15 Uhr | Aufgaben des Kanalbetriebs
Ludger Wördemann, Kanalbetriebsmanager,
Rheda Wiedenbrück | 14:00 Uhr | Abschlussdiskussion
Ludger Wördemann, Kanalbetriebsmanager,
Rheda Wiedenbrück |
| 11:00 Uhr | Kaffeepause | | |
| 11:15 Uhr | Havariekonzept für Druckleitungen
Ludger Wördemann, Kanalbetriebsmanager,
Rheda Wiedenbrück | | |

2. Präsenzwoche

Modul VI Praktisches Wasserrecht und Bezug Kanalbetriebsmanagement Praxiswissen zu Bau Betrieb und Unterhaltung von abwassertechnischen Anlagen, Wechselwirkungen Oberflächenwasser Grundwasser, Gewässer und Kanalisation Tag 6

- | | | | |
|-----------|--|-----------|---|
| 9:00 Uhr | Praktisches Wasserrecht und Pflichten der Gemeinde
Christa Stiller-Ludwig,
Untere Wasserbehörde der Stadt Hagen, a.D. | 13:00 Uhr | Gefährdungen beurteilen
Ludger Wördemann,
Kanalbetriebsmanager Rheda-Wiedenbrück |
| 10:00 Uhr | Kaffeepause | 14:00 Uhr | Unterweisungen gestalten
Ludger Wördemann,
Kanalbetriebsmanager Rheda-Wiedenbrück |
| 10:15 Uhr | Pflichten der Gemeinden am Beispiel Gewässer
Christa Stiller-Ludwig,
Untere Wasserbehörde der Stadt Hagen, a.D. | 15:00 Uhr | Kaffeepause |
| 11:00 Uhr | Kaffeepause | 15:30 Uhr | Dienst- und Betriebsanweisungen
Ludger Wördemann,
Kanalbetriebsmanager Rheda-Wiedenbrück |
| 11:15 Uhr | Überflutungs- und Hochwasserschutz
Christa Stiller-Ludwig,
Untere Wasserbehörde der Stadt Hagen, a.D. | | |
| 12:00 Uhr | Mittagspause | | |

Modul VII

Kanalbetriebsmanagement

Rückhalt und Erfahrungsaustausch zu den Praxisthemen!

Tag 7

- | | | | |
|-----------|---|-----------|--|
| 9:00 Uhr | Kanalbetriebsmanager: Wer bin ich?
Ludger Wördemann,
Kanalbetriebsmanager Rheda-Wiedenbrück | 13:45 Uhr | Kaffeepause |
| 9:45 Uhr | Entscheidungsvorlagen vorbereiten. Beispiel Kanalreinigung etc.
Ludger Wördemann,
Kanalbetriebsmanager Rheda-Wiedenbrück | 14:00 Uhr | Sonderbauwerke managen
Ludger Wördemann,
Kanalbetriebsmanager Rheda-Wiedenbrück |
| 10:30 Uhr | Kaffeepause | 14:45 Uhr | Kaffeepause |
| 11:00 Uhr | Innovationen: Markt der Möglichkeiten
Christian Bone und Kilian Möllers, IKT | 15:15 Uhr | Kleinkläranlagen und Abflusslose Gruben
Ludger Wördemann,
Kanalbetriebsmanager Rheda-Wiedenbrück |
| 12:00 Uhr | Mittagspause / Markt der Möglichkeiten | 16:00 Uhr | Kaffeepause |
| 13:00 Uhr | Rattenbekämpfung
Ludger Wördemann,
Kanalbetriebsmanager Rheda-Wiedenbrück | 16:15 Uhr | Kontrolle und Wartung von Leichtflüssigkeits- und Fettabscheidern?
Ludger Wördemann,
Kanalbetriebsmanager Rheda-Wiedenbrück |

Modul VIII

Betriebsprozesse: Kanalreinigung

Unterhaltungsreinigung: Strategie, Spülplan, Werkzeuge

Tag 8

- | | | | |
|-----------|---|-----------|--|
| 9:00 Uhr | Workshop: Bedarfsorientierte Kanalreinigung
Dipl.-Ing. Roman Türk, M.Eng., Stadt Würselen | 13:00 Uhr | Ablagerungsinspektionen in der Praxis |
| 10:00 Uhr | Kaffeepause | 14:00 Uhr | Kaffeepause |
| 10:15 Uhr | Übungen - Gruppenarbeit
Dipl.-Ing. Roman Türk, M.Eng., Stadt Würselen | 14:15 Uhr | Übungen - Gruppenarbeit
Dipl.-Ing. Roman Türk, M.Eng., Stadt Würselen |
| 11:00 Uhr | Kaffeepause | 15:15 Uhr | Kanalreinigung nach DIN EN 14654
Dipl.-Ing. Roman Türk, M.Eng., Stadt Würselen |
| 11:15 Uhr | Ergebnisdiskussion: Spülplan aufstellen
Dipl.-Ing. Roman Türk, M.Eng., Stadt Würselen | 16:30 Uhr | Ende Tag 8 |
| 12:00 Uhr | Mittagspause | | |

Modul IX

Regenbecken, Drossel- und Messeinrichtungen

Überblick zur Funktion und Arten von Regenbecken, Drossel- und Messeinrichtungen

Tag 9

- | | | | |
|-----------|---|-----------|--|
| 9:00 Uhr | Niederschlagswasserbeseitigung
Agnieszka Speicher, LANUV NRW | 13:00 Uhr | Übung
Dipl.-Ing. Thomas Nichler,
DAHLEM Beratende Ingenieure GmbH |
| 10:00 Uhr | Kaffeepause | 13:45 Uhr | Kaffeepause |
| 10:15 Uhr | Regenbecken und Sonderbauwerke
Dipl.-Ing. Thomas Nichler,
DAHLEM Beratende Ingenieure GmbH | 14:15 Uhr | Dezentrale Regenwasserbehandlungsanlagen
Marcel Goerke, M.Sc., IKT |
| 11:00 Uhr | Kaffeepause | 14:45 Uhr | Kaffeepause |
| 11:15 Uhr | Übung
Dipl.-Ing. Thomas Nichler,
DAHLEM Beratende Ingenieure GmbH | 15:15 Uhr | Durchflussmessungen
Marcel Goerke, M.Sc., IKT |
| 12:00 Uhr | Mittagspause | 16:00 Uhr | Kaffeepause |
| | | 16:15 Uhr | Praxisbeispiele Messung und Dokumentation
Marcel Goerke, M.Sc., IKT |
| | | 18:00 Uhr | Gemeinsamer Abend
(nur bei Präsenzveranstaltung) |

Modul X

Zusammenspiel Kanalbetrieb und Kläranlage...

... darauf kommt es am Ende an!

Tag 10

- | | | | |
|-----------|---|-----------|---|
| 9:00 Uhr | Arten und Funktion einer Kläranlage
Achim Höcherl, Stadt Bonn | 11:15 Uhr | Abwasserbauwerke - Kanal und Kläranlage
Achim Höcherl, Stadt Bonn |
| 10:00 Uhr | Kaffeepause | 12:00 Uhr | Mittagspause |
| 10:15 Uhr | Arten und Funktion einer Kläranlage
Achim Höcherl, Stadt Bonn | 13:00 Uhr | Worauf kommt es am Ende wirklich an?
Achim Höcherl, Stadt Bonn |
| 11:00 Uhr | Kaffeepause | 13:45 Uhr | Kaffeepause |
| | | 14:00 Uhr | Fragen, Feedback und Ausklang
Dipl.-Ing. Marco Schlüter, IKT |

» Ich habe die Leitung des Kanalbetriebs übernommen und ganz gezielt nach Weiterbildungsmöglichkeiten gesucht. Bei meinen Recherchen bin ich auf den Kanalbetriebsmanager-Lehrgang gestoßen. Die große Themenvielfalt finde ich sehr gut. Organisation des Kanalbetriebs und Arbeitssicherheit sind mir besonders wichtig. Auch beim Thema Betriebswirtschaft habe ich viel gelernt. Mein Bewusstsein für bestimmte Themen und ihre Wichtigkeit wurde hier geschärft. Ich habe viele Ideen gesammelt, um die Arbeitsabläufe in unserem Betrieb zu verbessern. «

Dipl.-Ing. Antje Saft, Leiterin Kanalbetrieb, AmperVerband
IKT-Zertifizierte Kanalbetriebsmanagerin



Lehrgangsleiter



Dipl.-Ing. Marco Schlüter, IKT

Noch Fragen?
Dipl.-Ing. Marco Schlüter
Tel.: 0209 17806-31
schlueter@ikt.de

Gebühren

- reguläre Lehrgangsg Gebühr: 4.195 Euro
- Mitglied IKT-Fördervereine: 3.775 Euro
- Teilnahme KomNetAbwasser: kostenfrei
- Teilnahme IKT-BildungsFlat: kostenfrei
- Prüfungsgebühr für optionale Zertifikatsprüfung: 645 Euro

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt. Eine rechtzeitige Anmeldung wird daher empfohlen.

Technische Hinweise bei Online-Veranstaltung

Nach der Anmeldung erhalten Sie einen Link zu unserem Online-Seminarraum. Der virtuelle Seminarraum ist jeweils 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn für einen Technik-Check geöffnet.

Veranstaltungsort

IKT - Institut für Unterirdische Infrastruktur gemeinnützige GmbH
Exterbruch 1, 45886 Gelsenkirchen
Tel.: 0209 17806-0, Fax: 0209 17806-88
E-Mail: info@ikt.de, Internet: www.ikt.de

Hotels in der Nähe: www.ikt.de/hotels-in-gelsenkirchen
Anfahrt: www.ikt.de/anfahrt

Termine

Präsenzlehrgang in Gelsenkirchen:

30. Januar - 03. Februar und 20.-24. Februar 2023

Zertifikatsprüfung (optional): 3. März 2023

Onlinelehrgang:

18.-22. September 2023 und 9.-13. Oktober 2023

Zertifikatsprüfung (optional): 20. Oktober 2023

Rabatt gefällig? IKT-Mitglied werden!

Werden Sie IKT-Mitglied und genießen Sie bis zu **100 % Rabatt** auf die Teilnahmegebühr für diesen Lehrgang:

- Kommunales Netzwerk Abwasser: **Rabatt 100 %**
www.komnetabwasser.de
- IKT-Förderverein: **Rabatt 10 %**

Verbindliche Anmeldung Formular bitte senden an Fax: 0209 17806-88 oder E-Mail: seminare@ikt.de H-S00830/874

Kanalbetriebsmanagement

optional mit Prüfung zum IKT-Zertifizierten Kanalbetriebsmanager

Termin:

- Präsenzlehrgang in Gelsenkirchen:
30. Januar - 03. Februar und 20.-24. Februar 2023
Zertifikatsprüfung (optional): 3. März 2023

- Onlinelehrgang:
18.-22. September 2023 und 9.-13. Oktober 2023
Zertifikatsprüfung (optional): 20. Oktober 2023

Teilnahme- und Prüfungsgebühr:

- regulär 4.195 Euro
- Mitglied IKT-Förderverein 3.775 Euro
- Teilnahme KomNetAbwasser kostenfrei
- Teilnahme IKT-BildungsFlat kostenfrei
- Prüfungsgebühr 645 Euro

Teilnehmer/-in

Firma/Behörde

Straße | PLZ/Ort

Tel. | mobil

E-Mail

E-Mail Teilnehmer/-in (falls abweichend)

Datum | Stempel | Unterschrift

Rezertifizierung

Nach der verbindlichen Anmeldung wird die Rechnung bis spätestens 7 Kalendertage vor der Veranstaltung gestellt, die bis zum Veranstaltungsbeginn fällig ist. Bei Rücktritt (schriftlich) bis 7 Kalendertage vor Veranstaltungsbeginn werden 30% des Teilnahmebeitrags berechnet. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers ist der volle Beitrag zu zahlen. Ein Ersatzteilnehmer für den gebuchten Termin kann jederzeit schriftlich benannt werden (kostenfrei). Eine Umbuchung auf einen anderen Termin oder auf eine gänzlich andere Veranstaltung ist nur bis vier Wochen vor Beginn der ursprünglich gebuchten Veranstaltung möglich. Die Umbuchungsgebühr beträgt 50 Euro. Kostenfreie Teilnahmen: Bei nicht fristgerechter Absage oder Nichterscheinen des Teilnehmers wird diesem eine Aufwandspauschale in Höhe von 85 Euro in Rechnung gestellt. Die IKT gGmbH kann aus wichtigem Grund (z.B. zu geringe Teilnehmerzahl) die Veranstaltung absagen. Für vergebliche Aufwendungen oder sonstige Nachteile, die dem Teilnehmer durch diese Absage entstehen, kommt die IKT gGmbH nicht auf. Änderungen im Seminarprogramm bleiben vorbehalten.